



Halbjahresbericht zum 31. März 2016

UniStrategie: Flexibel

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniStrategie: Flexibel	6
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, Vertriebs- und Zahlstellen, Gremien, Abschluß- und Wirtschaftsprüfer	13

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 265 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.790 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.210 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 12.800 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurde Union Investment bei den Feri EuroRating Awards 2016 im November 2015 zum zweiten Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Darüber hinaus wurde Union Investment im Februar 2016 bei den Euro Fund Awards 2016 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2016“ wiederholt der „Goldene Bulle“ verliehen. Dabei wurden auch zahlreiche unserer Fonds prämiert. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar 2016 erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Von Greenwich Associates erhielten wir den Titel „Quality Leader“ im institutionellen Geschäft. Ende November 2015 wurde der Union Investment Real Estate GmbH bei den Scope Awards eine Auszeichnung für „Retail Real Estate“ im Segment Offene Immobilienfonds verliehen.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern. Das Berichtshalbjahr begann mit einer Aufwärtsbewegung, nachdem die in den Vormonaten aufgekommenen Wachstumsängste bezüglich China nachließen und die Fed erklärte, an ihrem geplanten Zinserhöhungspfad festhalten zu wollen, jedoch in moderatem Tempo. Im Dezember 2015 machten die beiden großen Zentralbanken EZB und Fed schließlich ihre Ankündigungen wahr, wenn auch in unterschiedliche Richtungen. Während die Europäer ihre Geldpolitik weiter lockerten, entschied sich die Fed zu einer Straffung. Im ersten Quartal 2016 waren die internationalen Kapitalmärkte von kräftigen Kursauschlägen geprägt. Zum Jahresanfang wurden die Aktienmärkte, Rohstoffe und die risikobehafteten Rentensegmente in einen regelrechten Abwärtsstrudel gerissen. Dagegen waren Staatsanleihen aus den USA und den Euro-Kernländern als sichere Häfen gefragt. Auslöser waren der scheinbar nicht enden wollende Verfall des Ölpreises sowie unerwartet schwache US-Wirtschaftsdaten. All dies schürte Ängste vor einer Rezession in den Vereinigten Staaten. Der Januar 2016 war einer der schwächsten Jahresauftakte der Börsengeschichte. Im Februar und März kam es dann zu einer deutlichen Erholungsbewegung, als dank verbesserter US-Daten die konjunkturellen Befürchtungen nachließen und auch der Ölpreis wieder anzog. Besondere Unterstützung kam von der Geldpolitik, als im März die Europäische Zentralbank zahlreiche neue geldpolitische Maßnahmen und die Fed einen weit gemäßigteren Zinserhöhungspfad ankündigten. So konnten die internationalen Aktienmärkte im Berichtshalbjahr Zuwächse verzeichnen. Gleiches gilt auch für sämtliche Segmente des Rentenmarktes.

Rentenmärkte unter dem Einfluss der Geldpolitik

Die europäischen Staatsanleihemärkte standen in den vergangenen sechs Monaten weitgehend unter dem Eindruck der Europäischen Zentralbank (EZB). Nach einer turbulenten Marktphase gelang es den Währungshütern im Herbst, das Marktgeschehen wieder zu stabilisieren, indem sie weitere geldpolitische Maßnahmen ankündigten und im Dezember dann letztlich auch umsetzen. So wurde das Ankaufprogramm verlängert und der Einlagensatz weiter abgesenkt. Schwache Konjunkturdaten aus den USA und neuerliche Sorgen um China stützten die als sicher geltenden Kernanleihen. Papiere aus den Peripherieländern zeigten sich vom Ankaufprogramm gut unterstützt und waren ebenfalls gefragt. Ein über weite

Strecken des Berichtszeitraums stark fallender Ölpreis sorgte für rückläufige Inflationsraten und trieb den Währungshütern Sorgenfalten auf die Stirn. Im März 2016 gab die EZB deshalb erneut umfangreiche Maßnahmen bekannt. Der Leitzins wurde auf null Prozent, der Einlagensatz gar auf minus 0,4 Prozent gesenkt. Darüber hinaus wurden den Banken Langfristender (TLTRO) in Aussicht gestellt, deren Verzinsung an das Kreditgeschäft gekoppelt ist. Eine höhere Darlehensvergabe wird durch einen geringeren Zins, der sogar negativ ausfallen könnte, rückvergütet. Dadurch soll das Wirtschaftswachstum angekurbelt und die Inflation in Richtung EZB-Zielwert von nahe zwei Prozent gebracht werden. Die große Überraschung war jedoch, dass die Notenbank nun auch Unternehmensanleihen aufkauft. Dazu wurde das Programm nochmals - auf nun 80 Milliarden monatlich - ausgeweitet. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index legten europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum um 3,9 Prozent zu.

Am US-Rentenmarkt war die Entwicklung von der US-Zinswende geprägt. In diesem Umfeld stiegen die Renditen für US-Schatzanweisungen zunächst an. Im Dezember erfolgte dann die erste Anhebung um 25 Basispunkte. Dazu gaben die Notenbanker bekannt, 2016 vier weitere Schritte folgen zu lassen. Schwache Konjunkturdaten ließen Anleger daran aber schon bald zweifeln. Die Pläne der Fed wurden sukzessive wieder ausgepreist und US-Staatsanleihen verbuchten kräftige Kursgewinne. Im ersten Quartal sah die Fed von einer zweiten Anhebung ab. Ende März erteilte Fed-Chefin Janet Yellen weiteren Leitzinserhöhungen vorerst eine Absage. Dies führte in den vergangenen sechs Monaten am Gesamtmarkt, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, in Summe zu einem Aufschlag von 2,4 Prozent.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen war anfangs ebenfalls von deutlichen Verlusten geprägt. Für die Marktkorrektur waren vor allem unternehmensspezifische Probleme beim britisch/schweizerischen Rohstoffhändler Glencore und der Abgasskandal bei Volkswagen verantwortlich. Zu diesem Zeitpunkt zeigten sich auch ernsthafte Liquiditätsprobleme. Da viele Handelsabteilungen ihre Bestände deutlich reduziert hatten, gab es zu diesem Zeitpunkt kaum Käufer am Markt, was für zusätzlichen Druck sorgte. Zwischenzeitlich gerieten auch Finanzanleihen unter Druck, hiervon war vor allem das Nachrangsegment betroffen. Zum Ende des Berichtszeitraums setzte allerdings eine umfangreiche Erholungsbewegung ein. Diese nahm ihren Anfang in wieder steigenden Rohstoffpreisen, womit eine allgemein höhere Risikobereitschaft der Investoren einherging. Darüber hinaus half das, die Verluste in der Energiebranche aufzuholen. Die Bekanntgabe der EZB, nun auch Unternehmensanleihen anzukaufen, sorgte schlussendlich für eine regelrechte Rallye. Industriewerte entwickelten sich dabei weitaus besser als Finanzanleihen, da letztere nicht unter das Ankaufprogramm fallen werden. Details dazu standen Ende März 2016 allerdings noch aus. Gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index verteuerten sich Unternehmensanleihen im Berichtszeitraum um 3,7 Prozent.

Anleihen aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) entwickelten sich sehr heterogen. Einfluss auf das Marktgeschehen hatten die stark nachgebenden Rohstoffpreise, die vielen Rohstoffexporteuren aus den Schwellenländern

große Probleme bereiteten. Russland mit dem Verfall des Rubels und auch Brasilien waren hiervon stark betroffen. Die Pläne der US-Notenbanken die Leitzinsen anzuheben waren anfangs ebenfalls ein großer Belastungsfaktor. Dass es dazu letztlich aber nur einmal kam und mit einer weiteren Anhebung zumindest vorerst nicht zu rechnen ist, hatte in Euro oder US-Dollar denominierte Anleihen aus den Schwellenländern in der zweiten Berichtshälfte regelrecht beflügelt. Auf Indexebene (JPMorgan EMBI Global Diversified Index) war letztlich ein Plus von 6,4 Prozent zu verzeichnen.

Aktienmärkte unter Schwankungen wieder aufwärts

Die globalen Aktienmärkte haben zum Jahresende 2015 deutlich an Boden gewonnen, bevor sie im ersten Quartal dieses Jahres eine regelrechte Achterbahnfahrt durchliefen. Dabei standen Wachstumssorgen in Europa, den USA und China im Vordergrund, die von der Unsicherheit hinsichtlich der Notenbankpolitik in den Vereinigten Staaten noch verschärft wurden. Die Folge waren deutliche Kursabschläge. Ab Mitte Februar mehrten sich die positiven Signale hinsichtlich der US-Konjunktur. Ab März zeichnete sich zudem ab, dass die US-Notenbank Fed in ihrer Zinspolitik der kommenden Monate sehr vorsichtig zu Werke gehen dürfte, und die Märkte erholten sich. Zwischen dem 1. Oktober 2015 und dem 31. März 2016 gewann der MSCI World Index in lokaler Währung per saldo 3,2 Prozent.

Zu den marktbestimmenden Themen zählten die Entscheidungen der großen Notenbanken. In der Eurozone legten die Aktienmärkte in Erwartung weiterer quantitativer Lockerungsmaßnahmen zunächst kräftig zu. Im Dezember 2015 gab die Europäische Zentralbank schließlich eine Verlängerung ihres Wertpapierankaufprogramms und eine Senkung der Einlagenzinsen bekannt. Die Marktteilnehmer hatten sich noch weitreichendere Maßnahmen erhofft. Zum Jahreswechsel kamen dann Befürchtungen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung auf. Auch die Möglichkeit, dass Großbritannien sich beim Referendum im Juni gegen einen Verbleib in der Europäischen Union entscheiden könnte, verunsicherte die Marktteilnehmer. Dass die EZB im März die geldpolitische Ausrichtung weiter lockerte, konnte dem Markt nur einen vorübergehenden Impuls geben. Unter dem Strich verlor der EURO STOXX 50 Index im Berichtszeitraum folglich 2,9 Prozent.

In den USA richtete sich der Blick der Märkte auf die US-Notenbank Federal Reserve Fed. Zuerst reagierten die Märkte skeptisch auf die nahende Zinswende. Die sich verfestigende Klarheit, dass die Fed nach einem ersten Zinsschritt aber einen nur flachen Zinspfad verfolgen würde, führte schließlich jedoch zu deutlichen Kursgewinnen, sodass die Märkte im Dezember gelassen auf die erste Zinserhöhung seit gut zehn Jahren reagierten. Anfang 2016 kamen nach schwachen Zahlen aus der Industrie und durchwachsenen Quartalsdaten der Unternehmen Befürchtungen auf, dass die konjunkturelle Dynamik in den USA unerwartet deutlich abflauen könnte. Selbst eine Rezession wurde nicht mehr ausgeschlossen. Erschwerend hinzu

kamen der zum Jahresauftakt weiter fallende Ölpreis sowie die Unsicherheit bezüglich der künftigen Geldpolitik. Die Lage verbesserte sich, als der Ölpreis anzog und die Fed von schnellen Zinserhöhungen Abstand nahm. Unter dem Strich verbesserte sich der marktbreite S&P 500 Index im Berichtshalbjahr um 7,3 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index kletterte gleichzeitig um 8,6 Prozent.

In Japan gab der Nikkei 225 Index insgesamt 3,6 Prozent ab. Auch im Land der aufgehenden Sonne hatten sich seit dem Jahreswechsel Konjunktursorgen breit gemacht. Die Stärke des Yen-Wechselkurses kam erschwerend hinzu. Die Aktienmärkte der Schwellenländer wurden zunächst von der Aussicht auf die US-Zinswende belastet. Vor dem Hintergrund der zuletzt wieder gelockerten US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise konnten sie sich in den letzten beiden Monaten wieder erholen. Der MSCI Emerging Markets Index legte im Berichtszeitraum in lokaler Währung um 3,5 Prozent zu.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UniStrategie: Flexibel

UniStrategie: Flexibel
WKN A0KDYC
ISIN DE000A0KDYC7

UniStrategie: Flexibel -net-
WKN A0KDYD
ISIN DE000A0KDYD5

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Luxemburg	24.616.615,32	47,20
Irland	13.900.442,95	26,65
Frankreich	5.395.957,90	10,35
Deutschland	5.390.104,50	10,33
Großbritannien	1.249.749,00	2,40
Schweden	587.367,90	1,13
Estland	523.632,90	1,00
Summe	51.663.870,47	99,06
2. Derivate	138.743,38	0,27
3. Bankguthaben	1.447.995,87	2,78
Summe	53.250.609,72	102,11
II. Verbindlichkeiten	-1.092.988,75	-2,11
III. Fondsvermögen	52.157.620,97	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

UniStrategie: Flexibel

UniStrategie: Flexibel
WKN AOKDYC
ISIN DE000AOKDYC7

UniStrategie: Flexibel -net-
WKN AOKDYD
ISIN DE000AOKDYD5

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

Stammdaten des Fonds

	UniStrategie: Flexibel	UniStrategie: Flexibel -net-
Auflegungsdatum	15.01.2008	15.01.2008
Anteilklassenwährung	EUR	EUR
Erstrücknahmepreis (in Anteilklassenwährung)	43,69	45,00
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	516.780	527.038
Anteilwert (in Anteilklassenwährung)	49,85	50,08
Anleger	Private Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	3,00	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,20	1,55
Mindestanlagesumme (in Anteilklassenwährung)	-	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000A0Q2HY7	UniDeutschland I (0,35 %)	ANT	14.850,00	14.850,00	0,00	EUR	167,9300	2.493.760,50	4,78
DE0009750125	UniJapan (1,20 %) ¹⁾	ANT	30.000,00	30.000,00	0,00	EUR	41,3400	1.240.200,00	2,38
Summe der KVG-eigenen Investmentanteile								3.733.960,50	7,16

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0458547873	UniEuroSTOXX 50 -I- (0,35 %)	ANT	84.700,00	0,00	0,00	EUR	43,5100	3.685.297,00	7,07
LU0006041197	UniFavorit: Renten (0,90 %) ¹⁾	ANT	40.000,00	0,00	60.000,00	EUR	26,1300	1.045.200,00	2,00
LU1172431253	UniInstitutional Global Bonds Select (0,50 %)	ANT	5.500,00	5.500,00	0,00	EUR	99,6300	547.965,00	1,05
LU0356243922	UniInstitutional Local EM Bonds (0,60 %) ¹⁾	ANT	11.162,00	0,00	10.000,00	EUR	73,1100	816.053,82	1,56
LU0175818722	UniInstitutional Short Term Credit (0,50 %)	ANT	49.000,00	0,00	0,00	EUR	45,9000	2.249.100,00	4,31
LU1099836758	UniInstitutional Structured Credit High Yield (0,75 %)	ANT	10.000,00	0,00	0,00	EUR	100,5100	1.005.100,00	1,93
LU0039632921	UniRenta Corporates -A- (0,90 %) ¹⁾	ANT	12.000,00	12.000,00	0,00	EUR	91,9700	1.103.640,00	2,12
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile								10.452.355,82	20,04

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0594339896	Allianz European Micro Cap (0,88 %)	ANT	900,00	200,00	0,00	EUR	1.840,1600	1.656.144,00	3,18
LU0846219193	Alma Capital Investment Funds - US Convertible Fund (1,00 %)	ANT	20.000,00	20.000,00	0,00	EUR	104,3356	2.086.712,30	4,00
IE0080XJXQ01	Comgest Growth Plc. - Europe (1,50 %)	ANT	85.000,00	0,00	0,00	EUR	19,5200	1.659.200,00	3,18
LU0322252924	db x-trackers - FTSE VIETNAM ETF (0,00 %)	ANT	41.500,00	5.000,00	0,00	EUR	19,2600	799.290,00	1,53
LU0332316016	East Capital Lux - Balkan Fund (2,00 %)	ANT	57.000,00	57.000,00	0,00	EUR	10,3047	587.367,90	1,13
LU1111643042	Eleva UCITS Fund - Eleva European Selection Fund (0,90 %)	ANT	900,00	900,00	0,00	EUR	1.007,0300	906.327,00	1,74
LU1155061614	Exane Funds 1 - Exane Archimedes Fund Cl. E (1,00 %)	ANT	110,00	0,00	0,00	EUR	10.386,4600	1.142.510,60	2,19
LU0490769915	Gartmore SICAV - United Kingdom Absolute Return (1,00 %)	ANT	190.000,00	85.000,00	0,00	EUR	7,0438	1.338.322,00	2,57
IE00BD616X26	GLG Investments VI Plc. - Global Equity Alternative (2,00 %)	ANT	8.000,00	0,00	0,00	EUR	94,8700	758.960,00	1,46
IE00BLG30Y36	Hedge Invest International Funds - HI Numen Credit Fund (1,50 %)	ANT	11.400,00	0,00	0,00	EUR	98,8500	1.126.890,00	2,16
IE00B1FZSC47	iShares II-\$ TIPS UCITS ETF (0,00 %)	ANT	29.600,00	29.600,00	0,00	EUR	174,9400	5.178.224,00	9,93
FR0010326140	Lyxor ETF Russia (DJ RusIndex Titans 10) (EUR) (0,00 %)	ANT	24.000,00	23.000,00	37.300,00	EUR	22,2900	534.960,00	1,03
LU0476438642	Melchior European Absolute Return Fund (1,50 %)	ANT	15.000,00	0,00	0,00	EUR	119,4221	1.791.331,50	3,43
LU0562189042	Merrill Lynch Investment Solutions - AQR Global Relative Value UCITS Fund (1,00 %) ¹⁾	ANT	13.590,00	4.000,00	0,00	EUR	121,9900	1.657.844,10	3,18
LU0333226826	Merrill Lynch Investment Solutions - Marshall Wace Tops UCITS Fund (1,50 %) ¹⁾	ANT	5.600,00	0,00	0,00	EUR	137,4300	769.608,00	1,48
IE00B85RQ587	Muzinich Funds - Long Short Credit Yield (1,00 %)	ANT	32.759,08	23,08	0,00	EUR	124,5900	4.081.453,15	7,83
LU0064321663	Nordea 1 SICAV - Swedish Kroner Reserve (0,13 %) ¹⁾	ANT	127.000,00	127.000,00	0,00	SEK	190,1300	2.614.248,90	5,01
IE00BYQDQ804	Old Mutual Absolute Return Government Bond Fund (0,30 %)	ANT	113.000,00	113.000,00	0,00	EUR	9,6966	1.095.715,80	2,10
IE00BLP55791	Old Mutual Dublin Funds Plc. - Old Mutual Global Equity Absolute Return Fund (0,75 %) ¹⁾	ANT	810.000,00	30.000,00	0,00	EUR	1,5429	1.249.749,00	2,40
LU0194438841	Parvest - Japan Small Cap (1,75 %)	ANT	15.400,00	0,00	0,00	EUR	116,3200	1.791.328,00	3,43

UniStrategie: Flexibel

UniStrategie: Flexibel
WKN AOKDYC
ISIN DE000AOKDYC7

UniStrategie: Flexibel -net-
WKN AOKDYD
ISIN DE000AOKDYD5

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
LU1071462532	Pictet Total Return - Agora (1,10 %)	ANT	10.000,00	10.000,00	0,00	EUR 114,2700	1.142.700,00	2,19
FR0010757831	Syquant Capital - Helium Opportunites (1,25 %)	ANT	1.250,00	300,00	0,00	EUR 1.305,4200	1.631.775,00	3,13
EE3600102372	Trigon New Europe Fund (2,00 %)	ANT	21.000,00	21.000,00	0,00	EUR 24,9349	523.632,90	1,00
LU0192065992	UBAM - SNAM Japan Equity Value (1,00 %)	ANT	142.000,00	0,00	0,00	EUR 9,5300	1.353.260,00	2,59
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							37.477.554,15	71,87
Summe der Anteile an Investmentanteilen							51.663.870,47	99,07
Summe Wertpapiervermögen							51.663.870,47	99,07

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Terminkontrakte auf Währung

US Dollar Currency Future Juni 2016	CME	USD	Anzahl 29				60.524,62	0,12
Summe der Devisen-Derivate							60.524,62	0,12

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

CME E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2016	CME	USD	Anzahl 30				55.884,68	0,11
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Dividend Index Future Dezember 2016	EUX	EUR	Anzahl -250				-74.921,75	-0,14
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2016	EUX	EUR	Anzahl -120				66.724,12	0,13
Future auf IXR E-mini Consumer Staples Select Sector Index Future Juni 2016	CME	USD	Anzahl -60				-48.171,44	-0,09
MDAX Performance-Index Future Juni 2016	EUX	EUR	Anzahl -25				-63.677,70	-0,12
MINI MSCI EM (NYSE) Index Future (NYSE) Juni 2016	CME	USD	Anzahl -30				-66.359,93	-0,13
OSA Nikkei 225 Stock Average Index Future Juni 2016	OSA	JPY	Anzahl -25				-29.598,78	-0,06
STOXX Europe 600 Price Index (EUR) Future Juni 2016	EUX	EUR	Anzahl -145				17.472,50	0,03

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindices

Call on Chicago Board Options Exchange SPX Volatility Index April 2016/25,00	CBO		Anzahl 500		USD	0,2000	8.776,55	0,02
Call on EURO STOXX 50 Index Juni 2018/3.650,00	EUX		Anzahl 450		EUR	60,7000	273.150,00	0,52
Call on Hang Seng China Enterprises Index März 2016/10.600,00	HKG		Anzahl 50		HKD	1,0000	-45.057,25	-0,09
Summe der Aktienindex-Derivate							94.221,00	0,18

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

TIF 10YR JPN-Bond Future Juni 2016	TIF	JPY	-500.000.000				6.247,76	0,01
------------------------------------	-----	-----	--------------	--	--	--	----------	------

Optionsrechte

Put on BOBL Future April 2016/130,250	EUX	EUR	Anzahl 150		EUR	0,0250	-22.250,00	-0,04
Summe der Zins-Derivate							-16.002,24	-0,03

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ²⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		869.751,07				869.751,07	1,67
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		102.277,23				102.277,23	0,20
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD		99.247,53				67.018,39	0,13
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF		10.240,87				9.385,82	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD		751.564,07				85.042,61	0,16
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY		19.837.315,02				154.923,59	0,30
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		181.845,00				159.597,16	0,31

Summe der Bankguthaben							1.447.995,87	2,79
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							1.447.995,87	2,79

UniStrategie: Flexibel

UniStrategie: Flexibel
WKN A0KDYC
ISIN DE000A0KDYC7

UniStrategie: Flexibel -net-
WKN A0KDYD
ISIN DE000A0KDYD5

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten WP-Geschäfte	EUR	-983.721,29				-983.721,29	-1,89
	Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung	EUR	-22.984,85				-22.984,85	-0,04
	Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-45.920,06				-45.920,06	-0,09
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-40.362,55				-40.362,55	-0,08
	Summe sonstige Verbindlichkeiten						-1.092.988,75	-2,10
	Fondsvermögen						52.157.620,97	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Zurechnung auf die Anteilklassen

UniStrategie: Flexibel -net-

Anteilwert	EUR	50,08
Umlaufende Anteile	STK	527.038,00

UniStrategie: Flexibel

Anteilwert	EUR	49,85
Umlaufende Anteile	STK	516.780,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,07
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,27

- 1) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- 2) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2016 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2016
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2016

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,480900 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,792600 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,837500 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	128,045800 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,423500 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	9,236500 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,091100 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,139400 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere
B) Terminbörse	
CBO	Chicago Board Options Exchange
CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
HKG	Stock Exchange of Hong Kong
OSA	
TIF	Tokyo Int. Financial Future Exchange
C) OTC	
	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000A0M80M2	UniFavorit: Aktien I (0,70 %) ¹⁾	ANT		0,00	18.500,00
--------------	---------------------------------------------	-----	--	------	-----------

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0200666799	Uninstitutional Convertibles Protect (0,70 %) ¹⁾	ANT		14.000,00	14.000,00
--------------	-------------------------------------------------------------	-----	--	-----------	-----------

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0476876759	Aberdeen Global - Japanese Equity Fund (1,50 %) ¹⁾	ANT		0,00	42.543,00
IE00BDC7TH90	Cheyne Select UCITS Fund Plc. - Cheyne European Mid Cap Equity Fund (0,75 %)	ANT		0,00	740,00
LU0488317701	ComStage SICAV - NYSE Arca Gold BUGS UCITS ETF (0,00 %)	ANT		48.000,00	48.000,00
LU0274211480	db x-trackers - DAX ETF (0,00 %)	ANT		13.000,00	13.000,00
IE00BPT34575	Heptagon Fund PLC - Heptagon European Focus Equity Fund (0,90 %)	ANT		0,00	9.000,00
DE000A0HG2M1	iShares Plc. - iShares MSCI Brazil UCITS ETF [Dist] (0,00 %)	ANT		60.000,00	60.000,00
DE000A0HG2L3	iShares Plc. - iShares MSCI Korea UCITS ETF [Dist] (0,00 %)	ANT		46.800,00	46.800,00
IE00BLY1N626	Janus Capital Funds PLC - Unconstrained Bond Fund (0,75 %)	ANT		0,00	339.000,00
LU0256048223	Julius Bär Multibond - Absolute Return Bond Fund Plus -B- (1,10 %) ¹⁾	ANT		0,00	22.600,00
LU0635020901	Pictet Total Return - Kosmos (1,10 %)	ANT		0,00	15.500,00
LU0270814014	Schroder International Selection Fund - Taiwanese Equity (1,50 %)	ANT		0,00	43.000,00
IE00B3XXRP09	Vanguard Fds-S&P 500 UCITS ETF (0,00 %)	ANT		0,00	111.523,00
LU0946790796	XAIA Credit Basis II (IT) (0,80 %) ¹⁾	ANT		0,00	4.000,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) USD/BRL Devisenkurs	USD	1.192
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	7.716

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) USD/RUB Devisenkurs	USD	1.007
----------------------------------	-----	-------

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) Chicago Board Options Exchange SPX Volatility Index	USD	11.804
Basiswert(e) CME E-Mini S&P 500 Index	USD	2.881
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	1.247
Basiswert(e) Hang Seng China Enterprises Index	HKD	10.343
Basiswert(e) IXX Energy Select Sector Index	USD	894
Basiswert(e) STOXX 600 Oil & Gas Index	EUR	3.790

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) DAX Performance-Index	EUR	6.364
Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Dividend Index	EUR	5.756
Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	10.918
Basiswert(e) EUREX STOXX 600 Price Index	EUR	4.608
Basiswert(e) Industrial Average Index	USD	7.638
Basiswert(e) IXR E-mini Consumer Staples Select Sector Index	USD	3.039
Basiswert(e) MDAX Performance-Index	EUR	4.491
Basiswert(e) MINI MSCI EM (NYSE) Index	USD	4.072
Basiswert(e) MSCI - TAIWAN INDEX	USD	635
Basiswert(e) Nasdaq Biotechnology Index	USD	520
Basiswert(e) OSA Nikkei 225 Stock Average Index	JPY	876.118
Basiswert(e) Yen Denominated Nikkei 225 Index	JPY	800.213

UniStrategie: Flexibel

UniStrategie: Flexibel
WKN A0KDYC
ISIN DE000A0KDYC7

UniStrategie: Flexibel -net-
WKN A0KDYD
ISIN DE000A0KDYD5

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Zins-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte					
	Basiswert(e) Synth. Anleihe 10YR Japan 6%	JPY	752.254		
Devisenterminkontrakte 'Cross DTG'					
Kauf / Verkauf					
	HKD / USD	USD	6.000		
	USD / HKD	HKD	23.250		
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices					
Gekaufte Kontrakte (Call)					
	Basiswert(e) Chicago Board Options Exchange SPX Volatility Index, S&P 500 Index	EUR	142		
Gekaufte Kontrakte (Put)					
	Basiswert(e) Chicago Board Options Exchange SPX Volatility Index, S&P 500 Index	EUR	219		
Verkaufte Kontrakte (Call)					
	Basiswert(e) DAX Performance-Index, Euro Stoxx 50, Nikkei 225 Stock Average Index	EUR	1.455		
Verkaufte Kontrakte (Put)					
	Basiswert(e) Chicago Board Options Exchange SPX Volatility Index, S&P 500 Index	EUR	195		
Optionsrechte auf Zins-Derivate					
Optionsrechte auf Zins-Terminkontrakte					
Gekaufte Kaufoptionen (Call)					
	Basiswert(e) Synth. Anleihe 10YR Japan 6%, Synth. Anleihe 10YR US T-Bond Note	EUR	7.135		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)					
	Basiswert(e) Synth. Anleihe 10YR Japan 6%, Synth. Anleihe 10YR US T-Bond Note, Synth. Anleihe 5YR Bundesanleihe 6% Synth. Anleihe	EUR	7.860		
Verkaufte Kaufoptionen (Call)					
	Basiswert(e) Synth. Anleihe 10YR Japan 6%, Synth. Anleihe 5YR Bundesanleihe 6% Synth. Anleihe	EUR	18.241		

1) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.

UniStrategie: Flexibel

UniStrategie: Flexibel
WKN A0KDYC
ISIN DE000A0KDYC7

UniStrategie: Flexibel -net-
WKN A0KDYD
ISIN DE000A0KDYD5

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

Anteilwert UniStrategie: Flexibel	EUR	49,85
Umlaufende Anteile UniStrategie: Flexibel	STK	516.780,00
Anteilwert UniStrategie: Flexibel -net-	EUR	50,08
Umlaufende Anteile UniStrategie: Flexibel -net-	STK	527.038,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Frankfurt am Main, 1. April 2016

Union Investment Privatfonds GmbH
- Geschäftsführung -

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon (069) 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 238,270 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2015)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Prof. Stefan Mittnik, Ph.D.
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)
Ludwig-Maximilians-Universität München

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Björn Jesch
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Volksbank Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Quoniam Asset Management GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Immo Kapitalanlage AG.

Herr Professor Stefan Mittnik ist unabhängiges Mitglied im Aufsichtsrat der Union Investment Institutional GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland:

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

sowie die den vorgenannten genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 3.646 Millionen

Eigenmittel:
EUR 16.555 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2015)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand: 31. März 2016,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de